



Cyber Risiken | Teil 1: Eine Einführung

Erst vor kurzem führte ich ein Gespräch mit einem mittelständischen Unternehmen über das Thema Cyber-Versicherung – und ich muss zugeben: Ich war überrascht. Nicht nur ob der Unwissenheit, sondern vor allem ob der fast schon naiven Einstellung hinsichtlich der eigenen Sicherheit. Die Aussage war: „Wenn wir eine Cyber-Versicherung kaufen, müssen wir nicht länger in ein Cyber-Sicherheitsprogramm investieren...wir sind dann ja versichert“.

Nun hört man eine solche Erklärung glücklicherweise nur selten und viele Organisationen, die einen gewissen Grad an Cyber-Kennntnis erreicht haben, sind über diesen Punkt hinaus – und dennoch kursiert diese Einstellung noch bei viel zu vielen Unternehmen – gepaart mit der Unsicherheit, was eine Cyber-Versicherung eigentlich ist und – fast noch wichtiger – was sie eben nicht ist.

Halten wir also fest: Der Gedanke, ein Cyber-Sicherheitsprogramm ist bei einer abgeschlossenen Cyber-Police hinfällig, ist grundsätzlich falsch.

Das Wissen über einen solchen Versicherungsschutz findet sich in der Regel auf der Seite des Enterprise Risk Managements eines Unternehmens, aber es fehlt noch viel zu oft das Verständnis für die Komplexität und Dynamik, die mit der Cybersicherheit und fortan mit dem effektiven Einsatz von Versicherungen einhergehen.

Bevor wir also auf die tatsächlichen Deckungsteile der Cyberversicherung eingehen, hier die Kurz-Definition:

Die traditionelle Cyberversicherung zielt darauf ab, die finanziellen Auswirkungen eines Sicherheits- oder Datenschutzereignisses zu bewältigen und zu transferieren. Diese umfasst direkte Kosten und Aufwendungen für die Bewältigung des Ereignisses, Schutz vor möglichen Haftungsansprüchen und kann ggf. auch den Ertragsausfall und weitere Schäden absichern



Um zu verstehen, wie eine Cyber-Versicherung aufgebaut ist, ist es sinnvoll, sich zunächst mit den Grundlagen des Risikomanagements zu befassen. Widmen wir uns also im nächsten Artikel dem Thema Risikomanagement und welche Bedeutung es für das vollumfassende Verständnis des Themas Cyber hat.



Der Experte

Sebastian Hess
Cyber Risk Manager bei AIG
sebastian.hess@aig.com



AIG ist der Marketingname für das weltweite Versicherungsgeschäft der American International Group, Inc., das Sach- und Unfallversicherungen, Lebensversicherungen, Altersvorsorgeprodukte und allgemeine Versicherungsprodukte umfasst. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter www.aig.com.
Risikoträger der Versicherung ist die AIG Europe S.A., Direktion für Deutschland, Neue Mainzer Straße 46 – 50, 60311 Frankfurt.
Der Deckungsumfang der Versicherung unterliegt den Allgemeinen Bedingungen der Police.